19.08.2013

Serie: Jüdische Identität und die abrahamitischen Religionen
Rüdiger Achenbach im Gespräch mit der jüdischen Religionshistorikerin Dr. Edna Brocke

Jüdische Intellektuelle diskutieren immer wieder darüber, was überhaupt die jüdische Identität ausmacht, die sowohl als Mitgliedschaft der Religionsgemeinschaft wie auch des jüdischen Volkes verstanden wird. Als Stammvater des Judentums gilt Abraham, auf den sich auch die Christen und Muslime berufen. Welche Bedeutung hat das für das Verhältnis des Judentums zu den anderen abrahamitischen Religionen?

Mo, 19.08. - Teil 1: **Die Bedeutung Abrahams im Judentum**

Di, 20.08. - Teil 2: **Abraham und die Verbindung von Religion und Politik im Islam**

Mi, 21.08. - Teil 3: **Schriftenauslegung und die Suche nach der Wahrheit**

Do, 22.08. - Teil 4: **Das Volk Israel und das Christentum**

Fr, 23.08. - Teil 5: **Die Rolle der Religion in Israel**